

AUS DEN USA FÜR EUROPA

Zur Aussaat 2017 kooperiert die Agromais GmbH in Sachen Zuckerrübe nun schon im vierten Jahr mit der Betaseed GmbH aus Frankfurt am Main. Die Betaseed GmbH ist ein Tochterunternehmen der Betaseed Inc. mit Sitz in Minneapolis, USA. Dort ist Betaseed seit langem schon unangefochtener Marktführer. Die Anbaufläche in den USA ist mit ca. 500.000 ha etwas größer als die in Deutschland, allerdings erstreckt sich die Fläche in vielen kleineren Anbaugebieten über den gesamten Kontinent. Das führt dazu, dass die Züchtung eine Vielzahl von Resistenzen/Toleranzen in den unterschiedlichsten Kombinationen für die einzelnen Anbaugebiete bereitstellen muss.

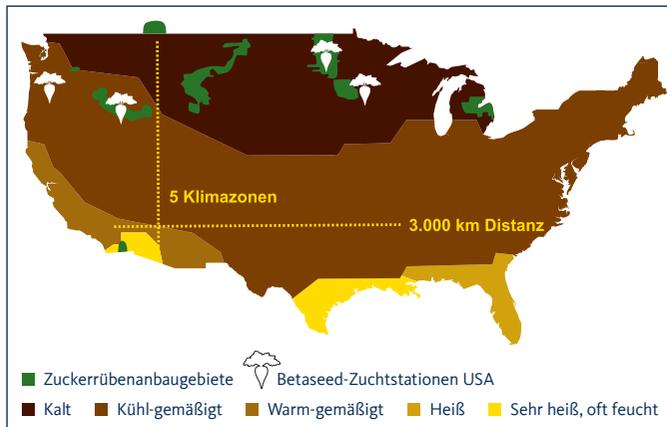


Abb. 1: Zuckerrübenanbauregionen und Betaseed-Zuchtstationen in den USA.
Quelle: Betaseed GmbH

Genau auf diesem Gebiet ist Betaseed Spezialist und daher bereits seit vielen Jahren unangefochtener Marktführer in Nordamerika. Aber auch der europäische Markt profitiert vom Züchtungs-Know-how des Zuckerrübenzüchters.

Betaseed steht wie kein anderer Züchter in Deutschland für höchste Zuckererträge und zugleich besonders blattgesunde Sorten. Beste Beispiele dafür sind im derzeitigen Sortiment die Rizosorte BTS 770 und die beiden nematodentoleranten Sorten BTS 440 und BTS 8750 N. BTS 8750 N setzte in Sachen Blattgesundheit bei der Zulassung im letzten Jahr die Maßstäbe neu. Nur vier Jahre nach dem Markteintritt haben es die Agromais GmbH und die Betaseed GmbH auf den dritten Platz unter den deutschen Zuckerrübensaatgut Anbietern gebracht.

Beratung zu Mais und Zuckerrübe aus einer Hand

Die „klassischen“ Zuckerrübensorten, welche Agromais für die Zuckerproduktion in den insgesamt 20 Werken der vier großen Zuckerproduzenten Südzucker, Nordzucker, Pfeifer & Langen und Suiker Unie anbietet, werden von den Kunden bei der Zuckerindustrie bestellt, welche diese Bestellungen am Ende des Bestellzeitraumes gesammelt an die jeweiligen Züchterhäuser weitergibt. Hier steht das Vertriebsteam den Zuckerrüben anbauenden Landwirten mit Rat und Tat bei der Sortenwahl zur Seite.

Biogasrübe nur direkt bei Agromais erhältlich

Agromais ist im Maisgeschäft erfolgreich und bekannt geworden durch den Vertrieb des Maissaatgutes direkt an die landwirtschaftlichen Betriebe. Diesen Weg geht Agromais auch, wenn es darum geht, dem Kunden Rübensaatgut zur Nutzung in Biogasanlagen anzubieten. Die Nachfrage nach Rüben für die Biogasanlagennutzung ist ein kleiner, aber stetig wachsender Markt, der gerade auch unter den politischen Rahmenbedingungen

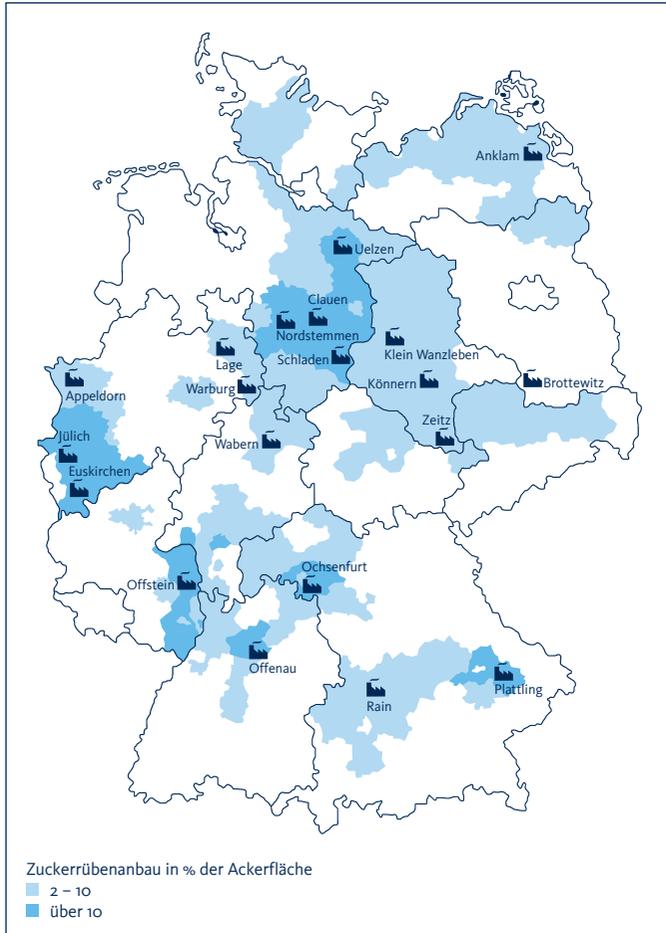


Abb. 2: Zuckerrübenanbaufläche und Zuckerwerke BRD.
 Quelle: Darstellung in Anlehnung an Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e.V.
 – Stichwort „Maisdeckel“ – auf zunehmendes Interesse bei den Landwirten stößt. Mit den beiden Sorten BTS 380 und BTS 605 bietet Agromais zwei Sorten der Firma Betaseed zur Nutzung in Biogasanlagen über den direk-

ten Bezugsweg bei einem Agromais-Mitarbeiter vor Ort zum Anbau an. Beide Sorten zeichnen sich durch sehr hohe Rübetrockenmasseerträge aus. Wie beim Mais ist auch bei der Rübe der Trockenmasseertrag der Faktor, der den Methanertrag im Fermenter maßgeblich beeinflusst. Während BTS 380 eine Rizomania-Resistenz besitzt, ist die neueste Sorte im Agromais-Portfolio, BTS 605, zusätzlich mit einer leichten Rhizoctonia-Resistenz ausgestattet. BTS 605 eignet sich daher sehr gut für den Anbau in Mais-Rüben-Fruchtfolgen. Beide Sorten können exklusiv bei Ihrem Agromais-Mitarbeiter vor Ort bestellt werden und sind aktuell in zwei Beizvarianten erhältlich. Auch bei den „Biogasrüben“ erhalten Sie je nach Kaufzeitpunkt einen Frühbestell- u./o. Mengenrabatt. Beide Sorten sind nicht zur Anlieferung in die Zuckerfabriken bestimmt.

Wir freuen uns, Ihnen für die beiden Kulturen Mais und Zuckerrübe qualitativ hochwertiges Saatgut für die verschiedensten Nutzungsrichtungen anbieten zu können. Erkundigen Sie sich gerne bei Ihrem Agromais-Ansprechpartner über die Details zu unseren Zuckerrübensorten und den beiden Sorten zur Nutzung in der Biogasanlage.

Agromais GmbH, Dr. Reiner Almstedt
 Operative Vertriebsleitung

WER **A** SAGT, MUSS AUCH **B** SAGEN.

